

## MIT DEM PASSIVHAUSKONZEPT NACHHALTIGE BAUKULTUR SCHAFFEN

Wir laden Sie herzlich zur 11. Internationalen Passivhaustagung 2007 nach Bregenz am Bodensee ein. **Architektur und Passivhaus** ist der Schwerpunkt der diesjährigen Tagung. Zahlreiche Projekte, die eine zukunftsfähige Architektur im Passivhausstandard zeigen, werden präsentiert. Technische Qualität und architektonische Qualität sind kein Widerspruch, sondern verbinden sich hier auf das Beste. Neben dem Schwerpunkt Architektur bietet die Tagung Vorträge zu den Themen

- **Modernisierung mit Passivhaus-Komponenten,**
- **Internationale Passivhaus-Projekte, • Nichtwohngebäude,**
- **Umsetzung und Finanzierung sowie • Haustechnik.**

Am Sonntag 15. April 2007 bieten Exkursionen die Möglichkeit, unter sachkundiger Führung Passivhäuser in Vorarlberg und Süddeutschland zu besichtigen.

Bereits zum zweiten Mal findet die Tagung in Bregenz statt. Dies ist der klaren Voreiter-Rolle, die das Land Vorarlberg im Bereich energieeffizientes Bauen ebenso wie im Bereich Architektur einnimmt, zu verdanken. Seit der „Vorarlberger Bauschule“ in den sechziger und der Bewegung der „Vorarlberger Baukünstler“ in den achtziger Jahren ist Vorarlberg international bekannt für seine Architektur der klaren Linien und der raffinierten Einfachheit, für seine breit verankerte und sehr lebendige Baukultur, die auf hohe Qualität und kontinuierliche Weiterentwicklung setzt. Zeitgenössische Architektur und nachhaltiges Bauen sind in Vorarlberg keine Gegensätze: 70 % aller neu gebauten Wohngebäude entsprechen den Kriterien der ökologischen Wohnbauförderung. Gemessen an seiner Einwohnerzahl hat Vorarlberg die größte Dichte an Passivhäusern österreichweit, vielleicht sogar europaweit vorzuweisen. Große Anerkennung gebührt dem Land auch für die Vorgabe an die sozialen Wohnbauträger, ab dem Jahr 2007 nur noch im Passivhaus-Standard zu bauen! Dies bedeutet auch eine langfristige Sicherung des sozialen Wohnbaus, denn der Heizkostenzuschuss ist heute schon zwei- bis viermal so hoch wie Heizkosten in einem Passivhaus überhaupt anfallen. Aktiv beteiligt an dieser Entwicklung ist das Energieinstitut Vorarlberg, das 2005 sein 20-jähriges Bestehen feiern konnte.

Auf Bundesebene leisten die Programme „Haus der Zukunft“ des österreichischen Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (BmVIT) und „klima:aktiv haus“ des österreichischen Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BmLFUW) einen wichtigen Beitrag zur Verbreitung des Passivhausstandards.

**9:00 Plenarsitzung:** Eröffnung durch **Bundesminister Werner Faymann** (BmVIT) und **Bundesminister Josef Pröll** (BmLFUW) angefragt, **Landeshauptmann Herbert Sausgruber, Bürgermeister Markus Linhart**  
**9:30 Angela Köppl:** Volkswirtschaftliche Aspekte hocheffizienter Gebäudetechnologien  
**10:00 Mark Zimmermann:** Umweltwirkungen von Energiestandards  
**10:30 Wolfgang Feist:** Aufbruch zur Energieeffizienz  
**11:15 Gemeinsamer Ausstellungsbesuch**

## 13:00 Mittagessen

GROSSER SAAL		SEESTUDIO		SAAL BODENSEE		SAAL PROPTER HOMINES	
<b>Arbeitsgruppe 1: Architektur und Passivhaus</b> Chairwoman: <b>Hannelore Deubzer</b>		<b>Arbeitsgruppe 2: Modernisierung mit Passivhaus-Komponenten</b> Chairman: <b>Peter Holzer</b>		<b>Arbeitsgruppe 3: Spezifische Komponenten des Passivhauses</b> Chairman: <b>Johannes Werner</b>		<b>Session 4: Passive Houses in Cold Climates</b> Chairman: <b>Helmut Krapmeier</b>	
<b>14:30 Raimund Rainer</b> Passivhauhschule Brixlegg-Tirol	<b>Heinz Plöderl, Bernhard Gasser</b> Schwanenstadt macht Schule	<b>Rainer Pfluger</b> Baulicher und technischer Schallschutz bei Passivhaus-Kompaktgeräten	<b>Szymon Firląg</b> Certified passive building in Poland	<b>14:50 Georg Kogler</b> > haus am mühlweg	<b>Burkhard Schulze Darup</b> Projektbericht Bernadottestraße 42 - 48	<b>Herbert Bley</b> Entwicklung eines Kompaktgerätes auf Gasbasis	<b>Ulla Janson</b> Experiences from apartment buildings as passive houses in Sweden.
<b>15:10 Florian Lichtblau</b> Mehrfamilienhaus in Holz	<b>Matthias von Oesen</b> Modernisierung eines Möbelhauses im Passivhausstandard	<b>Christof Drexel</b> Ökonomie und energetische Performance von semizentralen Konzepten	<b>Stephan Tanner, Thomas Rühle, Edwin Dehler</b> 1st Certified Passivhaus in the USA: Innovative, Integrated Building Technology in a Cold Climate	<b>15:30 Georg W. Reinberg</b> Solares Passivhaus-Kindertagesheim in Wien	<b>Dieter Wolff</b> Äquivalenter Energiepreis bei der Modernisierung mit Passivhaus-tauglichen Komponenten	<b>Jürgen Schnieders</b> Behaglichkeitsanforderungen an Passivhausfenster	<b>Inger Andresen</b> Passive House Projects in Norway - An overview
16:10 Kaffeepause							
<b>Arbeitsgruppe 5: Erfahrungen aus der Baupraxis</b> Chairman: <b>Robert Borsch-Laaks</b>		<b>Arbeitsgruppe 6: Große Passivhaus-Projekte</b> Chairman: <b>Hannes Bauer</b>		<b>Arbeitsgruppe 7: Wirtschaftlichkeit, Finanzierung und Vermarktung</b> Chairman: <b>Manfred Görg</b>		<b>Session 8: New Passive Houses and Renovations</b> Chairman: <b>Henk Kaan</b>	
<b>16:40 Werner Füllner</b> Ein Passivhausquartier wird entwickelt	<b>Wilhelm Hofbauer</b> Passivhaus Wohnhausanlage Pantucek-Gasse	<b>Andreas Franzelin</b> Marketing fürs Passivhaus? Potentiale anhand der Erfahrungen mit dem Südtiroler „KlimaHaus“	<b>Michiel Ham</b> A renovation challenge: From outdated 1953 to passive house 2007	<b>17:00 Gernot Vallentin</b> Wege zu einer freien Gestaltung von kostengünstigen Passivhäusern	<b>Roland Matzig</b> Solarsiedlung am Rosengarten	<b>Tobias Timm</b> Vermarktung von Bauland mit Bebauung im Passivhausstandard	<b>Henrik Tommerup</b> Energy Renovation of a Typical Danish Single-family House
<b>17:20 Ludwig Rongen</b> Steigerung der Zufriedenheit von Passivhausbewohnern / Vermeidung von Ausführungsfehlern	<b>Manfred Brausem</b> 10 Jahre Erfahrungen aus der Passivhausplanung „Neuralgische Punkte“	<b>Gerrit Horn</b> Auswirkungen des Passivhaus-Standards auf die individuelle Lebensfinanzierung	<b>Henrich Pifko</b> Affordable Passive Houses for CE Countries	<b>17:40 Ernst Heiduk</b> Erfahrungen mit dem Passivhausstandard in der Architekturausbildung	<b>Martin Treberspurg</b> Mehrfamilienwohnhäuser in Passivhaus-Bauweise in Wien und Niederösterreich	<b>Ernst Michael Jordan</b> Über die Wirtschaftlichkeit von Passivhäusern	<b>Joseph D. Brannon</b> Success of PassivHaus in Economic Analyses of Military Family Housing
<b>20:00 Abendveranstaltung</b> (nur nach Voranmeldung)							

- 09:00 Plenarsitzung:** **Jón Kristinsson:** Experience with high energy efficient buildings in the Netherlands  
**09:30 Helmut Krapmeier:** Passivhaus: Markteinführungsstrategien  
**10:00 Martin Sambale und Peter Holzer:** Qualifikation als Passivhausplaner - welche Wege führen zum Ziel?

## 10:30 Kaffeepause

GROSSER SAAL	SEESTUDIO	SAAL BODENSEE	SAAL PROPTER HOMINES
<b>Arbeitsgruppe 9: Architekturbeispiele Chairman: Otto Kapfinger</b>	<b>Arbeitsgruppe 10: Passivhaus Gebäudehülle Chairman: Martin Ploss</b>	<b>Arbeitsgruppe 11: Betriebserfahrungen Chairman: Peter Holzer</b>	<b>Session 12: Passive Houses in Hot Climates Chairman: Jürgen Schnieders</b>
<b>11:00 Heinz Plöderl</b> Messecenter Wels - Passivhausstandard für die „Energiesparmesse“	<b>Claus P. Baumeister</b> Gebäudeautomation im Passivhaus	<b>Fritz Oettl</b> extrem gemütlich	<b>Ljubomir Mišević</b> Passive Houses in Croatia - Projects and Realizations
<b>11:20 Martin Rührnschopf</b> Passivhäuser simultan geplant	<b>Tanja Schulz</b> Grenzen des Wärmebrücken-freien Konstruierens	<b>Sebastian Herkel</b> Betriebserfahrungen Nullheizenergiehaus Voggenthal	<b>Katrin Klingenberg</b> Passive House under Construction in California
<b>11:40 Simon Speigner</b> Modellwohnbau Samer Mösl, Salzburg	<b>Wolfram Breitenbach</b> Qualitätssicherung bei VIP-Elementen	<b>Peter Schwerdtfeger</b> Haustechnik im Geschosswohnungsbau – am Beispiel Sophienhof	<b>David Stecher</b> Warm Climate Building Strategies
<b>12:00 Michael Tribus</b> Umbau und Sanierung Expostgebäude Bozen	<b>Oliver Kah</b> Luftaustausch und energetische Auswirkung von Türöffnungsvorgängen im Eingangsbereich einer Schule	<b>Ernst Blümel</b> Häuser der Zukunft am Prüfstand! - Messergebnisse zu nachhaltigen Gebäuden unterschiedlichster Nutzungsart	<b>Gabriele Masera</b> A passive school in Milan: exemplary for temperate climates
12:40 Mittagessen			
<b>Arbeitsgruppe 13: Passivhaus Nichtwohngebäude Chairman: Rainer Vallentin</b>	<b>Arbeitsgruppe 14: Altbau neu gestalten Chairman: Burkhard Schulze Darup</b>	<b>Arbeitsgruppe 15: Passivhausstandard aktiv umsetzen Chairman: Martin Sambale</b>	<b>Session 16: Trends and Experiences Chairman: Robert Hastings</b>
<b>14:30 Klaus Kiessler</b> SOL4 Büro- und Seminarzentrum Eichkogel	<b>Detlef Christ</b> Mehrfamilien-Passivhaus im Bestand Umsetzung - Eigenleistung - Nutzung	<b>Thomas Leiser</b> Das Südstadtforum „Qualifizierung und Kultur“ Nürnberg	<b>Alexandra Troi</b> Overview of Realized Passive Houses in South Tyrol / Italy and Trends
<b>14:50 Søren Peper</b> PH-Grundschule Frankfurt a.M. - Ergebnisse der Messbegleitung	<b>Michael Felkner</b> Rationalisierungsmöglichkeiten bei der Gebäudesanierung mit Passivhauskomponenten	<b>Peter Schwarzinger</b> Über Emotionen die Passivhausqualität erleben	<b>Yan Schmitt</b> PaMo - Monitoring of a passive house in South Tyrol, Italy
<b>15:10 Georg W. Reinberg</b> Arbeits- und Lebensqualitäten im Lehm-Fertigteil-Passivhaus	<b>Thomas Knecht</b> Faktor 10 Modernisierung - Neuschwansteinblick	<b>Günter Lang</b> Ist etwas Schlechteres als der Passivhausstandard noch leistbar?	<b>Roel De Coninck</b> Design of the self-supporting Belgian Antarctic station: a passive building running on sun and wind energy
<b>15:30 Gunter Lindemann</b> Passivhausbürogebäude EnerGon Messtechnische Untersuchung und Betriebsergebnisse	<b>Albert Schmid-Kirsch, Peter B. Schmidt</b> Energetische Sanierung Gemeindehaus St. Nicolai Hannover	<b>Matthias von Oesen, Ulrich Imkeller-Benjes</b> Passivhaus-Versorgungsvarianten	<b>Barbara Faigle, Stefan Oehler</b> 10 years of Passive House construction

## 16:00 Kaffeepause

- 16:30 Plenarsitzung:** Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen  
**17:15 Wolfgang Feist:** Aufgaben - Herausforderungen - Perspektiven  
**17:45 Ende der Veranstaltung**

Anmeldung zur Teilnahme an der 11. Internationalen Passivhaustagung vom 13. - 14. April 2007

**ONLINE-ANMELDUNG AUCH UNTER [WWW.PASSIVHAUSTAGUNG.AT](http://WWW.PASSIVHAUSTAGUNG.AT)**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Firma/Institution/Behörde: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

LKZ/PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon/Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

### BITTE ANKREUZEN:

- Teilnahme Freitag und Samstag, 13. und 14. April 2007
- Teilnahme nur am Freitag, 13. April 2007
- Teilnahme nur am Samstag, 14. April 2007
- Teilnahme an der Abendveranstaltung Freitag, 13. April 2007
- Teilnahme an der Exkursion zu gebauten Passivhäusern Sonntag, 15. April 2007 (nur für angemeldete Tagungsteilnehmer) Nummer der Exkursion \_\_\_\_\_
- Mitglied in der IG Passivhaus
- Aussteller in der Passivhaus-Ausstellung
- Vom Tagungsbeirat ausgewählter Referent/Posterbeitrag
- Student/in - Kopie des Studentenausweises liegt bei
- Anmeldung und Zahlung erfolgt vor dem 15.03.2007

Die Teilnahmegebühr beträgt € \_\_\_\_\_  
(Rechnung wird zugestellt)

Mit den umseitigen Geschäftsbedingungen der Veranstalter zur 11. Passivhaustagung 2007 erkläre ich mich hiermit einverstanden. Die Haftung des Veranstalters beschränkt sich auf die geleistete Teilnahmegebühr.

**HIERMIT MELDE ICH MICH VERBINDLICH ZUR 11. PASSIVHAUSTAGUNG AM 13./14.04.2007 IN BREGENZ AN.**

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Am Sonntag, 15. April 2007 können in verschiedenen Touren Passivhäuser besichtigt werden.

Abfahrt ist vor dem Festspielhaus Bregenz

■ **EXKURSION 1A - DEUTSCH:**

kurze Tour: Passivhäuser Vorarlberg - Öffentliche Gebäude

08:00 bis 14:30 Uhr, inkl. Mittagessen

■ **EXKURSION 1B - ENGLISCH:**

kurze Tour: Passivhäuser Vorarlberg - Öffentliche Gebäude

08:00 bis 14:30 Uhr, inkl. Mittagessen

■ **EXKURSION 2 - DEUTSCH:**

lange Tour: Passivhäuser Vorarlberg - Passivhaus und Architektur

08:00 bis 17:30 Uhr, inkl. Mittagessen

■ **EXKURSION 3 - DEUTSCH:**

lange Tour: Passivhäuser Deutschland - Gewerbe und öffentliche Gebäude

08:00 bis 17:30 Uhr, inkl. Mittagessen

Pro Exkursion ist die Teilnehmerzahl auf 50 Personen beschränkt.

### Abendveranstaltung am Freitag, 13. April 2007, 20:00 Uhr

„PASSERANT“ - feines Essen, Live-Musik und Rahmenprogramm um 20:00 Uhr im Seefoyer des Festspielhauses in Bregenz

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Fotos: Gemeindezentrum Ludesch, Architekt: Hermann Kaufmann, Fotos: Gebhard Bertsch; Hauptschule Klaus, Architekten: Dietrich Untertrifaller, Fotos: Bruno Klomfar; Mehrfamilienhaus Falkenweg in Dornbirn, Architekt: Johannes Kaufmann, Fotos: J. Kaufmann

Schlagen Sie steigenden Energiekosten ein Schnippchen! Das Passivhaus bietet mehr Komfort mit weniger Energieverbrauch: Auf der Passivhaus Ausstellung 2007 in Bregenz werden intelligente Lösungen für Neu- und Altbauten gezeigt. Auf der Ausstellung präsentieren sich:

- Hersteller von Fenstern, Türen, Lüftungsanlagen und Dämmstoffen,
  - Anbieter von Bauteilen, Gesamtlösungen, Haustechniksystemen und Solarfirmen
  - Bauunternehmen, Fachverbände, Architektur- und Ingenieurbüros, Energieberater, Qualitätssicherer
- Sie zeigen Baukomponenten und -produkte, die durch hohe Qualität und innovative Technik den Spitzenstandard beim energieeffizienten Bauen erreichen.

- Der Eintritt zur Messe ist für alle Besucher frei.
- Tagung und Messe finden direkt nebeneinander im Festspielhaus Bregenz statt.
- Ein begleitendes Vortragsprogramm wendet sich an Tagungs- und Messebesucher. Hier können Aussteller ihre Produkte und Dienstleistungen präsentieren.

Wir würden uns freuen, Sie auf der Passivhaus Ausstellung 2007 begrüßen zu dürfen.

#### PASSIVHAUS-AUSSTELLUNG 2007

Datum: Freitag 13. April – Samstag 14. April 2007

Ort: Werkstattbühne im Festspielhaus Bregenz

Öffnungszeiten: 13. April 2007 • 9-19 Uhr

14. April 2007 • 9-17 Uhr

Ausstellungsfläche: 2.100 m<sup>2</sup>

#### ZIELPUBLIKUM:

Die Ausstellung richtet sich an interessierte Baufamilien und Fachbesucher wie Architekten, Baufachleute, Planer, Energieberater, Hersteller von Bauprodukten, Unternehmen der Bauindustrie, Wohnungswirtschaft und Energieversorger. Die Passivhaus-Ausstellung 2006 in Hannover hatte 7.000 Besucher.

#### BESTELLUNG DER AUSSTELLER-UNTERLAGEN :

Energieinstitut Vorarlberg ■ Tel. +43 (0) 5572 / 31 202 -80, Fax: -180  
e-mail: [ausstellung@passivhaustagung.at](mailto:ausstellung@passivhaustagung.at)

Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen, da die verfügbare Ausstellungsfläche begrenzt ist.

## 11. INTERNATIONALE PASSIVHAUSTAGUNG 2007



### Tagungsprogramm zur Passivhaustagung 2007 mit Passivhaus-Ausstellung

Festspielhaus Bregenz am Bodensee (A)

Freitag, 13. und Samstag, 14. April 2007  
Tagung und Passivhaus-Ausstellung

Sonntag, 15. April 2007  
Exkursion





### 11. INTERNATIONALE PASSIVHAUSTAGUNG BREGENZ 13. UND 14. APRIL 2007

**ANMELDUNG PER POST AN:** Energieinstitut Vorarlberg  
Stadtstr. 33, A-6850 Dornbirn

**PER FAX AN:** +43 (0) 5572 / 31 202 – 180

Online-Anmeldung und Zimmerreservierung möglich auf  
[WWW.PASSIVHAUSTAGUNG.AT](http://WWW.PASSIVHAUSTAGUNG.AT)

#### MIT UNTERSTÜTZUNG VON:



#### TAGUNG 13. UND 14.04.2007

Frühbucher (bis 15.03.2007): 440,- €, danach 550,- €

Referent: 155,- €

Für jeden angenommenen Vortrag wird nur ein Referentenrabatt gewährt.

Angenommener Posterbeitrag: 298,- €

• Ermäßigung:

für Mitglieder der IG-Passivhaus: 30,- €

für Studenten: 50 %

(nur Vollzeit-Studenten, Kopie des Studentenausweises beilegen)

für Aussteller auf der PH-Ausstellung: 30,- €

#### BEI TEILNAHME AN NUR EINEM VERANSTALTUNGSTAG REDUZIERT SICH DIE TAGUNGSGEBÜHR:

Frühbucher (bis 15.03.2007): 310,- €, danach 360,- €

• Ermäßigung:

für Mitglieder der IG-Passivhaus: 15,- €

für Aussteller: 15,- €

Keine weitere Reduktion bei Referenten oder Posterbeiträgen bei Teilnahme an nur einem Tag.

Bei jedem reduzierten Preis kann max. der IG-Passivhaus-Rabatt abgezogen werden.

#### ABENDVERANSTALTUNG AM FREITAG 13.04.2007, BEGINN 20:00 UHR

»PASSERANT« - feines Essen, Live-Musik und Rahmenprogramm im Seefoyer des Festspielhauses Bregenz, begrenzte Teilnehmerzahl: 44,- €

#### EXKURSION AM SONNTAG 15.04.2007

inkl. Mittagessen und fachlicher Führung, nur für Tagungsteilnehmer, begrenzte Teilnehmerzahl: 55,- €

**KONFERENZSPRACHEN:** Deutsch, Englisch. Alle deutschen Vorträge werden simultan ins Englische übersetzt.

#### 1. ANMELDUNG

Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Sie sind verbindlich und werden in der Reihenfolge ihres Eingangs beim Veranstalter berücksichtigt. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt.

Nach Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung. Der Frühbucher-Rabatt wird nur gewährt, wenn Anmeldung und Zahlung bis zum 15.03.07 erfolgt sind. Die Teilnahme an der Tagung ist nur möglich, wenn der Teilnahmebeitrag vollständig bezahlt ist.

Abmeldungen müssen grundsätzlich schriftlich erfolgen.

Bei Rücknahme der Anmeldung bis zum 26.03.2007 erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 70 €; bei späterer Abmeldung oder Nichterscheinen ist die volle Teilnahmegebühr zu bezahlen.

Es ist selbstverständlich möglich, Ersatzteilnehmer zu benennen.

#### 2. LEISTUNGEN

Im Leistungsumfang sind enthalten: der Tagungsband mit den Referaten zur Tagung, simultane Übersetzung der deutschen Vorträge ins Englische, Mittagessen, Kaffeepausen. Der Veranstalter behält sich evtl. notwendige Änderungen im Programmablauf vor.

#### 3. AUSFALL, HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

Muss die 11. Passivhaustagung abgesagt werden, so erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht für den Veranstalter nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr. Die Haftung des Veranstalters beschränkt sich in jedem Fall auf die gezahlte Teilnahmegebühr.

#### WISSENSCHAFTLICHER TAGUNGSBEIRAT

Hannelore Deubzer, München (DE) • Wolfgang Feist, Darmstadt (DE)  
Manfred Görg, Hannover (DE) • Peter Holzer, Krems (AT)  
Henk Kaan, Petten (NL) • Otto Kapfinger, Wien (AT) •  
Helmut Krapmeier, Dornbirn (AT) • Rainer Pfluger, Darmstadt (DE)  
Martin Sambale, Kempten (DE) • Burkhard Schulze Darup, Nürnberg (DE) • Mark Zimmermann, Dübendorf (CH)